

BEFESTIGUNG DER FÜSSE UND DER WASSERAUFFANGSCHALE:

Nachdem der Backofen ganz ausgepackt wurde von der Rückseite aus die Wasserauffangschale abschrauben (Abb.1). Danach den Backofen an der linken Seite positionieren und mit den mitgelieferten Schrauben die 4 FüÙe und die Schalenführungen befestigen, wie in der Abbildung 2 gezeigt.

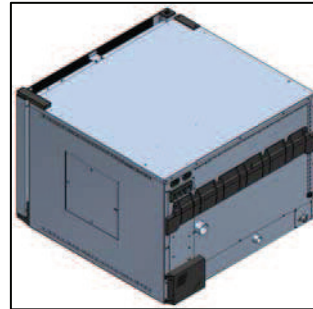


Abb.1

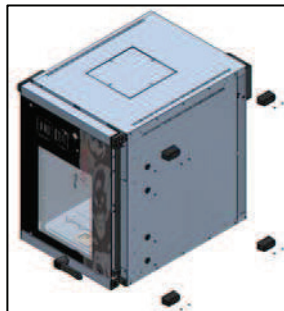


Abb.2

Nun die Schale in die Führungen klemmen (Abb. 3). Danach kann die Schale zum Entleeren einfach herausgenommen werden.

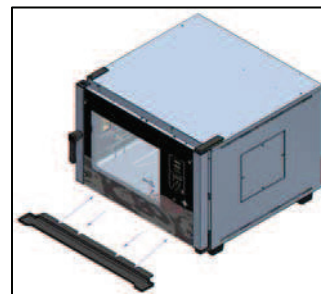
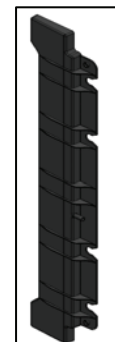
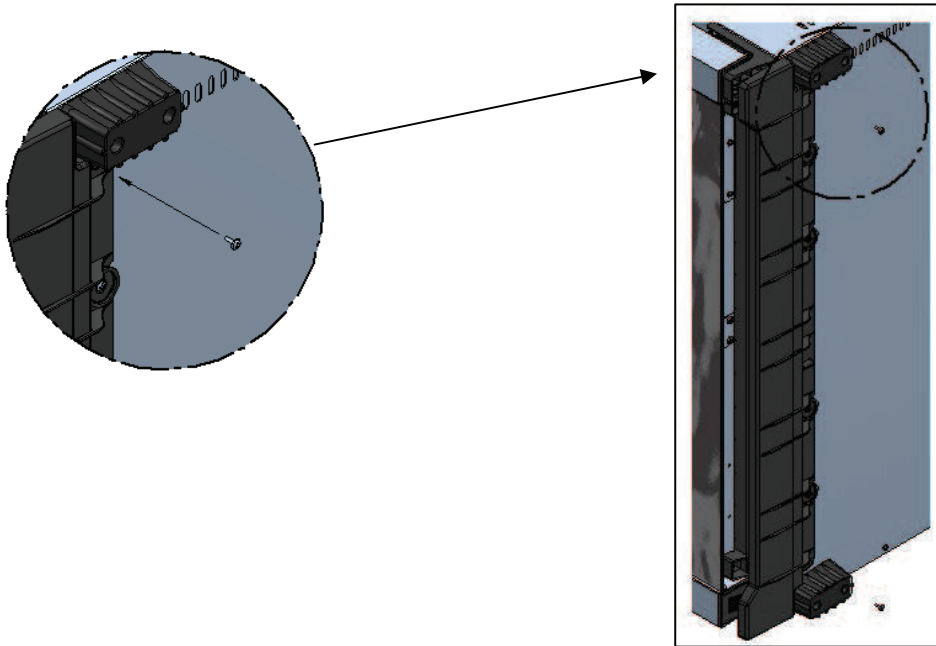


Abb.3

Alternativ dazu kann die Schale auch bleibend fixiert werden, indem der AbfluÙ mit einem Schlauch verbunden wird. Dazu wie folgt vorgehen:

Mit einem Bohrer mit $\varnothing 5$ im AbfluÙschlauch ein Loch anbringen . Einen AbfluÙschlauch $\varnothing 8$ anbringen, über den die in der Schale angesammelte Flüssigkeit in einen externen Behälter oder direkt in einen dedizierten AbfluÙ geleitet wird. Die Schale in ihre Führungen einsetzen und mit den mitgelieferten Schrauben wie abgebildet an den speziellen Bohrungen fixieren .





Achtung:

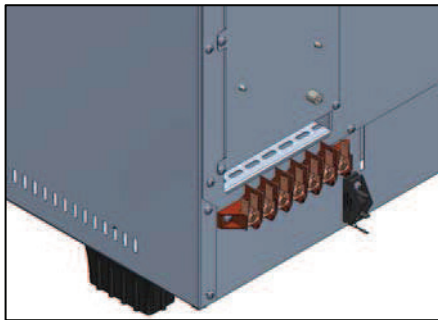
Nach der Aufstellung des Backofens, sich vergewissern, dass er vollkommen gerade steht. Diese Kontrolle kann mit einer gewöhnlichen Wasserwaage durchgeführt werden, andernfalls ein Blech mit Wasser füllen und in den Ofen schieben. Das Nichtbeachten dieser Bedingung kann den ordnungsgemäßen Gerätebetrieb beeinträchtigen.

ELEKTROANSCHLUSS:

Der elektrische Anschluss darf ausschließlich von qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Das Personal muss dabei die Spezifikationen und Vorschriften des CEI beachten.

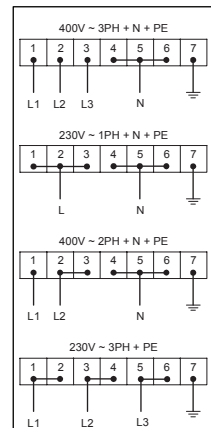
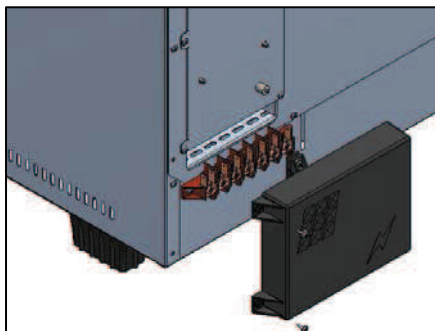
Das Gerät darf nur an das Netz angeschlossen werden, wenn eine mehrpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Öffnung zwischen den Kontakten für jeden Pol zwischen das Gerät und das Netz geschaltet wurde. Der Trennschalter muss leicht zugänglich in der Nähe des Backofens platziert werden.

Nachstehend werden die verfügbaren Anschlüsse und das Vorgehen zum Auswechseln des Kabels im Bedarfsfall beschrieben:



- Die seitliche Abbildung zeigt die Anschlussklemmleiste des Ofens. Das Kabel an der speziellen Klemme befestigen und die Verkabelung herstellen.
- Nachstehend ist der Schaltplan mit den vorgesehenen Anschlüssen des Ofens abgebildet. Je nach Spannungsversorgung bei der Verkabelung die speziellen Brücken an der vorgesehenen Position installieren. Die Schrauben fest anziehen, damit gefährliche Überhitzungen vermieden werden.

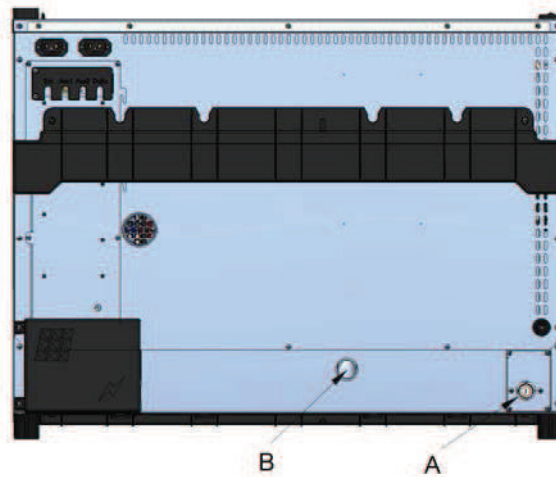
- Nach Herstellung der elektrischen Anschlüsse den Deckel der Klemmleiste wie abgebildet schließen.



Das Anschlusskabel muss mindestens vom Typ H07 RN-F sein. Für Festanschlüsse müssen normgerechte Kabelkanäle verwendet werden.

WASSERANSCHLUSS:

Empfohlen wird enthärtetes Wasser mit einem Härtegrad von 5°f. Sollte der Wasserleitungsdruck nicht dem unten angegebenen Wert entsprechen, muss dem Ofen ein Druckminderer vorgeschaltet werden.



- A. Wasserzulauf – ¾"
- B. Wasserabfluss – Ø 30mm

Achtung:

Das zufließende Wasser muss einen Druck zwischen 1 und 3 bar und eine Temperatur von höchstens 30° aufweisen.